

Andelfingen: Konzert des Männerchors Liederkranz am Ottenberg

Wohlgesang für Herz und Seele



Männerchor Liederkranz am Ottenberg, Leitung Katharina Kühne (r.). Bild: bar

Solo- und Chorgesang auf hohem Niveau wurde am Sonntagabend in der Kirche Andelfingen geboten. Die im Weinland beheimatete Musikerin Katharina Kühne wusste zu überzeugen – als Altistin und Dirigentin.

BEAT RAJCHMAN

Unter dem Titel «Frauenstimmen und Klavier» eröffnete Katharina Kühne, begleitet von der Pianistin Palma Martello, den Konzertabend mit zwei französischen Liedern von Mozart. Sowohl in einer Koloraturarie von Rossini als auch in drei «Canziones populares Espaniolas» von Manuel de Falla konnte die Sängerin ihre wohlklingende Altstimme hervorragend entfalten. In den

beiden wehmütig-romantischen Liedern von Mendelssohn gesellte sich die Sopranistin Chrysoula Peraki mit hellem Sopran harmonisch dazu. Im neckisch-heiteren Duett wurden «die Schwestern» von Brahms sehr zur Freude des Publikums theatralisch dargeboten. Mit einem spanischen Lied im Stil des Boleros liessen die beiden Sängerinnen den ersten Teil des Konzerts ausklingen. Mit einem begeisterten Applaus bedankte sich das Publikum bei den drei Interpretinnen für den Ohrenschaus.

Danach hatten die 30 Männer des «Liederkranz am Ottenberg» ihren Auftritt. Dieser Chor wurde 1880 vorwiegend von Lehrern gegründet, «zur Pflege des besseren Gesangs». Neben klassischen Werken wird heute auf die Erhaltung des traditionellen Volks-

liedgutes grosser Wert gelegt. Seit rund 20 Jahren kann der Chor auf einen konstant hohen Bestand von gut 30 Sängern zählen.

Mit der Aufforderung «Audite, silete, divina musica» zog der in Schwarz und mit roter Fliege gekleidete Männerchor aus dem Thurgau unter der Leitung von Katharina Kühne die Aufmerksamkeit auf sich. Bereits bei der «Alt-Rhapsodie» von Brahms übernahm Vizedirigent Hanspeter Götz die Chorleitung, während Kühne den Solopart sang. Sowohl die melancholische «Wasserfahrt» von Mendelssohn als auch das Liebeslied von Janacek waren ein musikalischer Wohlklang, der Herz und Seele berührte. In beschwingterem Tempo erklangen dann zwei amerikanische Traditionals, wobei im zweiten die Melodie «Love me tender» von Elvis Presley zu erkennen war. Spass bereitete die rhythmisch untermalte Swing-Parodie «Du dap dah» den Sängern und Zuhörern. Nach einem Abstecher in den Gospelgesang verabschiedeten sich die Sänger mit einer Männerchorbearbeitung des Wienerwalzers «An der schönen blauen Donau» von Johann Strauss. Mit dem bekannten französischen Volkslied aus der Romandie «Fanfares du Printemps» setzte der Männerchor Liederkranz am Ottenberg einen markanten musikalischen Schlusspunkt.

Dieses Konzert wird am Sonntag, 25. März, 17.15 Uhr, im Rathaus Weinfelden wiederholt. Weitere Infos: www.liederkranz.ch